



Berlin, 14. Oktober 2016

## 30 Jahre PRIX EUROPA

### Medienfestival startet mit Appell von rbb-Intendantin - Rekordbesuch erwartet

Morgen, am 15. Oktober 2016, startet zum 30. Mal Europas größtes Medienfestival PRIX EUROPA im Berliner **Haus des Rundfunks**. Die Veranstalter rechnen im Jubiläumsjahr mit einem Rekordbesuch. Allein in den Jurygruppen werden rund 270 Autoren, Regisseure, Redakteure, Produzenten, Online-Journalisten und viele andere Medienschaffende aus allen Ecken des Kontinents darüber entscheiden, welches Europas beste Fernseh-, Radio- und Online-Produktionen sind.

rbb Intendantin **Patricia Schlesinger** ruft die europäische Journalistengemeinde dazu auf, das wankende Vertrauen in die Medien wiederherzustellen. „Wir dürfen Angst, Zynismus und Fremdenfeindlichkeit nicht nachgeben. Unsere Aufgabe ist es, Dinge in einen größeren Zusammenhang zu stellen, neue Perspektiven zu schaffen und innovative Ideen zu präsentieren.“

### Innovative Formate und kritische Themen

Im Wettbewerb stehen so **unterschiedliche Formate** wie Web- und TV-Serien, cross-mediale Projekte, Streaming-Experimente, investigativer Journalismus, Spiel- und Dokumentarfilme, Ideen für neuartige Musikprogramme, interaktive Podcasts, Real-Time Games und vieles mehr. Sie gewähren Einblick, auf welcher unterschiedlichen Weise europäische Medienmacher unseren Alltag, unseren Kontinent und insbesondere das Europa in der Krise reflektieren.

### Digitale Revolution und Perspektivwechsel

Die digitale Revolution setzt sich immer stärker durch, nicht nur technisch, sondern auch inhaltlich. Die Bewegung geht weg vom klassischen Broadcasting, hin zu mehr Publikumsbeteiligung: In Beiträgen der **Online-Kategorie** werden die Zuschauer durch Tools wie „Snapchat“ oder „Periscope“ selbst zu Machern. Virtual Reality Produktionen wie „Notes On Blindness“ aus Frankreich erlauben es den Nutzern Dinge zu erleben, die außerhalb ihres Erfahrungsspielraums liegen. In **TV Dokumentationen** wie der WDR/DW-Einreichung „#MyEscape – Meine Flucht“ oder „Those Who Jump“ aus Dänemark berichten nicht Reporter, sondern Geflüchtete selbst über ihr Schicksal. In der neuen Kategorie **Digital Audio** ist mit „Unendliches Spiel unendlicher Spaß“ ein deutsches Projekt nominiert, das den Jahrhundert-Roman von David Foster Wallace mit 13 000 Freiwilligen in das „größte Hörspiel aller Zeiten“ verwandelte.



### **Deutsche Erstaufführungen**

Das Festival bietet zahlreiche deutsche Erstaufführungen. Einige Beiträge werden auch **im deutschen Fernsehen** zu sehen sein, darunter „Landstück“ von Volker Koepp (Ausstrahlung am 1.11.2016 im rbb Fernsehen) und das isländische Serien-Special „Trapped“ des Erfolgsregisseurs Baltasar Kormákur; es soll 2017 im ZDF als Pilot einer 10-teiligen Krimireihe gesendet werden. Auch zu sehen sein wird der in ausgewählten deutschen Kinos schon angelaufene Film von Karin Jurschick „**Krieg & Spiele**“ (Ausstrahlung im November 2017 auf 3Sat).

### **Festivalteilnahme für alle von zu Hause aus**

Im Jubiläumsjahr öffnet sich das Festival dem breiten Publikum und jeder kann bequem und kostenlos zu Hause ansehen, was die Jurys zu bewerten haben. Das PRIX EUROPA **Heimkino** ermöglicht es Filmfans, eine Woche lang rund um die Uhr die 91 nominierten Filme am heimischen Rechner zu sichten. Und über den Gewinner des brandneuen **Community Awards** für die beste Online-Produktion bestimmt die Internetgemeinde. Weitere Informationen und Links zur Online-Registrierung unter [rbb-online.de/prixeuropa](http://rbb-online.de/prixeuropa).

### **Preisverleihung**

Die dreizehn mit jeweils 6000 Euro dotierten Preise sowie der Lifetime Achievement Award und der Community Award werden am Freitag, 21.10.2016, um 19 Uhr im Großen Sendesaal des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) übergeben. Der festliche Abend wird **moderiert von Robin Merrill**, zu den geladenen Gästen zählen zahlreiche Intendanten, EU-Politiker, ehemalige Preisträger sowie der türkische Journalist **Can Dündar**, der auch an der PRIX EUROPA Podiumsdiskussion zum Thema Pressefreiheit (Samstag, 22.10.2016, um 12 Uhr im Haus des Rundfunks) teilnehmen wird.

Die Preisverleihung wird live gestreamt auf [rbb-online.de/prixeuropa](http://rbb-online.de/prixeuropa), derselbe Link stellt hinterher das **Video on demand** zur Verfügung. Außerdem wird die Veranstaltung auf Tagesschau24 am 23.10.2016 um 01:20 Uhr ausgestrahlt. Hier wird einige Stunden vorher, am 22.10.2016 um 23 Uhr, auch die Podiumsdiskussion zu sehen sein.

---

Der **PRIX EUROPA** ist das größte trimediale Fachforum seiner Art. Seit 1987 werden hier die besten Medienproduktionen des Kontinents gesichtet, diskutiert und ausgezeichnet. In diesem Jahr sind 231 Beiträge aus 24 Ländern nominiert, 36 davon aus Deutschland. Ständiger Gastgeber ist seit 1997 der rbb. Der PRIX EUROPA wird getragen von einer stetig wachsenden Allianz aus derzeit 31 Partnern: europäische Rundfunkanstalten, EU-Institutionen, das Auswärtige Amt, den Bundesländern Berlin und Brandenburg, der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) und dem Medienboard.



---

### **Festivalanmeldung**

Medienschaffende können sich zum Festival online anmelden, wahlweise als Teilnehmer, zur Berichterstattung oder als Jurymitglied in einer Kategorie. Die Teilnahme ist kostenlos.

<http://prixeuropa.eu/festival/personal-registration>

### **Pressematerial**

Der Katalog mit allen nominierten Produktionen, Pressematerial sowie weitere Informationen sind abrufbar unter <http://prixeuropa.eu/press/materials-for-press-use>

### **Ausschnittrecht**

Die Wettbewerbsbeiträge liegen digital vor (Original mit englischen UT), es besteht ein kostenloses Ausschnittrecht bis zu 5 Minuten.

### **Interviewpartner**

Während des Festivals sind für jedes Programm Autoren, Regisseure, Produzenten oder Redakteure anwesend. Interviews vermitteln wir gern.

---

### **Pressekontakt:**

Deutschland: Ines Schilgen PR Management/Public Performance

Tel: +49 (0)30 - 399 03 717 / Email: [schilgen@public-performance.eu](mailto:schilgen@public-performance.eu)

International: Annika Erichsen

Tel: +49 (0)30 - 97 993 10 913 / Email: [press@prixeuropa.eu](mailto:press@prixeuropa.eu)

Twitter <https://twitter.com/PRIXEUROPA>

Facebook <http://www.facebook.com/prixeuropa>

PRIX EUROPA Organisationsbüro

Hotel am Studio

Kaiserdamm 80/81

D-14057 Berlin